

Germany-Leipzig: Engineering services

OJ S 75/2016 16/04/2016

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Postal address: Walter-Köhn-Straße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04356

Country: Germany

For the attention of: Frau Hillmann

E-mail: ramona.hillmann@lmbv.de

Telephone: +49 3412222-2066

Fax: +49 3412222-2310

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.lmbv.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Other: Unternehmen des Bundes

I.3. Main activity

Other: Bergbausanierung

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Objektplanung zur Umverlegung der Pleiße im Bereich des ehemaligen Tagebaus Witznitz II zur Sedimentation von Eisenhydroxidschlamm.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Freistaat Sachsen, Landkreis Leipzig, Gemeinden Böhlen und Rötha (westlich ehem. Tagebau Witznitz II).

NUTS code DED34 Leipziger Land

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungs-gesellschaft (LMBV) mbH plant die Vergabe von Planungsleistungen für eine Gewässerausbaumaßnahme im Südraum von Leipzig.

In der Pleiße südlich von Leipzig wird vor allem in Zeiten von Niedrig- und Mittelwasserabflüssen eine gelb-braun bis orangefarbene Eintrübung des Wassers beobachtet. Dies ist maßgeblich auf die Exfiltration eisenbelasteter Wässer aus den Kippenflächen im Einzugsgebiet der Pleiße oberhalb des Trachenauer Wehres und die sich dadurch bildenden Eisenhydroxidschlämme zurückzuführen.

Im Rahmen des Gesamtprojekts „Untersuchung der Auswirkungen des Grundwasserwiederanstiegs und der daraus folgenden Exfiltration der eisenbelasteten Grundwässer aus den Kippen des ehemaligen Tagebaus Witznitz in die Fließgewässer Pleiße und Wyhra“ wurde die Einbindung der Pleiße in den Kahnsdorfer See auf Höhe des Trachenauer Wehres als Vorzugsvariante für eine dauerhafte Gesamtlösung zur Sedimentation und Verbleib der Eisenhydroxidschlämme identifiziert.

Unter Beachtung der aktuellen Randbedingungen (Einzugsgebiet, Hochwasserschutz, Bewirtschaftung vorhandener Infrastruktur, Entsorgungsmöglichkeiten, Sedimentationsfähigkeit, Geotechnik, Genehmigungsfähigkeit, Naturschutz, kommunale Belange etc.) sind Planungsleistungen zur Objektplanung Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung und Fachplanung Technische Ausrüstung bis zur LPh 2 zu erbringen. Anschließend erfolgt, basierend auf den daraufhin vorliegenden belastbaren Aussagen eine Grundsatzentscheidung zur weiteren Bearbeitung.

Leistungszeitraum: 2016/2017.

II.1.6. CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71313440 Environmental Impact Assessment (EIA) services for construction, 71320000 Engineering design services, 71322300 Bridge-design services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71332000 Geotechnical engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

HOAI § 43 LPh 1 und 2 (Leistungsbild Ingenieurbauwerke)

HOAI § 51 LPh 1 und 2 (Leistungsbild Tragwerksplanung)

HOAI § 55 LPh 1 und 2 (Leistungsbild Technische Ausrüstung)
Besondere Leistungen: Erstellen von Leitungsbestandsplänen, Mitwirkung bei der Liegenschaftsklärung, Nachweisführung der Maßnahmenwirksamkeit (2D-Modellierung des Gesamtsystems und 3D-Modellierung Kahnsdorfer See), Naturschutzfachlicher Variantenvergleich, Ermittlung von Verwertungs- /Entsorgungswegen anfallenden Erdaushubs, Erarbeitung der Unterlagen für die UVP-Vorprüfung, Präsentation der Ergebnisse der LPh 1 und 2.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 19.12.2016. Completion 29.9.2017

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Siehe Vergabeunterlagen, insbesondere LMBV-AVB-Ing, Pkt. 13 (1)

Der Auftragnehmer muss über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung verfügen. Er hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht.

Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung für Ingenieur- und andere freiberufliche Leistungen müssen, soweit nichts anderes im Vertrag festgelegt wurde, mindestens betragen:

a) für Personenschäden 3.000.000 EUR

b) für sonstige Schäden 250.000 EUR bis zu einem Objektwert von 3 Mio. EUR

Ab einem Objektwert größer 3 Mio. EUR ist eine Mindestdeckungssumme in Höhe von 10 % des Objektwertes nachzuweisen.

Die Maximierung der Ersatzleistung muss pro Jahr mindestens das Zweifache der Versicherungssumme betragen.

Bei Bewerbergemeinschaften sind diese Erklärungen zur Haftpflichtversicherung für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft beizufügen und der Versicherungsschutz muss für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Der Nachweis bzw. die Erklärungen dürfen nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Abgabe der Teilnahmeanträge sein. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Sollte eine Berufshaftpflicht mit einer geringen Deckungssumme bestehen, ist eine Erklärung beizufügen, dass im Auftragsfall die Versicherungssumme auf die oben festgesetzten Summen erhöht wird.

siehe Vergabeunterlagen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vergabeunterlagen, insbesondere LMBV-AVB-Ing, Pkt. 10.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Geforderte Erklärungen und Nachweise sind in der aufgeführten Reihenfolge geheftet und mit Trennblättern abgegrenzt vorzulegen. Darüber hinausgehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht.

- Angaben zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit Unternehmen, durch einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis, nicht älter als 3 Monate oder einen gleichwertigen Nachweis der freiberuflichen Tätigkeit. (§ 4 (2) VOF)
- Angaben zur auftragsbezogenen Zusammenarbeit mit Dritten, unter Ausweisung der Bereiche und Art der Zusammenarbeit inklusive der Nachweise der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit sowie fachlichen Eignung der anderen Leistungserbringer, auch für Bewerbergemeinschaften (§ 4 (2) VOF; als Eigenerklärung)
- Benennung der verantwortlichen Personen nach § 4 (3) VOF unter Ausweisung der erforderlichen beruflichen Qualifikation
- Eigenerklärung zu § 4 (6) lit. a) bis g), dass keiner der Tatbestände zutreffend ist
- als Nachweis, dass der Bewerber nicht wegen Unzuverlässigkeit i.S. § 4 (6) VOF von der Teilnahme am Vergabeverfahren auszuschließen ist, wird zudem bei Erfordernis der Auszug aus dem Bundeszentralregister oder einer gleichwertigen Urkunde einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes gem. § 4 (7) VOF abverlangt.
- Erklärungen zum Nichtvorliegen der Gründe gemäß § 4 (9) lit. a) bis e) VOF sind als Eigenerklärungen mit der Bewerbung vorzulegen. § (9) lit. d) VOF zusätzlich mit Hinweis auf vollständige und pünktliche Zahlung der Verpflichtungen gegenüber Finanzamt, KV, SV.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Folgende Angaben und Formalitäten, die die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit nach § 5 (4) a und c VOF nachweisen, werden verlangt:

- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssummen von min. 3.000.000 EUR für Personen-schäden und min. 250.000 EUR für sonstige Schäden; Kopie der gültigen Berufshaftpflichtversicherung oder eine verbindliche Erklärung des Versicherers, welche nachweist, dass der Versicherer die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend anpasst oder der Bewerber im Auftragsfall in erforderlicher Höhe mittels einer Objektversicherung versichert wird; Summen je Schadensfall zweifach maximiert)
 - Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren (2013 bis 2015) sowie durchschnittlich Beschäftigte in diesem Zeitraum
 - Stundensätze für Techniker, Ingenieure, Projektleiter
- Auswahlkriterium Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit 5 % Gewichtung.

Minimum level(s) of standards possibly required: Bewerber einer Bewerbergemeinschaft und Leistungserbringer im Nachauftrag eines Bewerbers haben für den durch Sie zu erbringenden Leistungsbereich den Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren sowie die durchschnittlich Beschäftigten anzugeben.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Als Nachweis der fachlichen Leistungsfähigkeit sind Eigenerklärungen mit Namen der Auftraggeber, Art und Umfang der vergleichbaren Leistungen sowie der Wertumfang

anzugeben. Die Referenzen müssen innerhalb des Zeitraums vom 01.03.2010 bis zum Tag dieser Bekanntmachung erbracht worden sein.

Bewerbungen werden anhand einer Nutzwertanalyse (NWA) bewertet. Die Gewichtung sowie Bewertung der Kriterien und Unterkriterien ist in der NWA dargestellt. NWA und ein Bewerbungsbogen können von unserem elektronischen Bieterportal www.lmbv-einkauf.de angefordert und heruntergeladen werden. Dazu ist bei erstmaliger Anmeldung eine Registrierung erforderlich. (Das bei der Registrierung festgelegte Passwort dient als „persönliches“ Passwort ihrer Firma zum Download-Zugang im Bieterportal.)

Angaben für das Auswahlkriterium Referenzen nach § 5 Abs. 5 VOF jeweils bezogen auf Referenzen des Bewerbers (mit 65 % Gewichtung über alle referenzbezogenen Kriterien) und zweitens für die Auswahlkriterien Qualifikation / Referenzen der verantwortlichen Mitarbeiter, die für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen vorgesehen sind (30 % Gewichtung über alle qualifikationsbezogenen Kriterien):

1. Referenz Objektplanung (OPL) für Ingenieurbauwerk (IBW) Gewässerausbau;
Mindeststandard: Referenz muss mindestens eine Planungleistung zum Gegenstand haben über ein Gewässerausbauvorhaben einschließlich konstruktivem Ingenieurbauwerk an einem Fließgewässer über eine Abschnittslänge von mind. 200 m; Wertung siehe Nutzwertanalyse (NWA)

2. Referenzen Umweltverträglichkeitsuntersuchung (UVU);

3. Referenzen Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)

4. Referenzen Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (AFB)

5. Referenzen Modellierung, Hydraulische / Hydronumerische Berechnungen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— Referenz zu Kriterien der Nutzwertanalyse muss mindestens eine Planungleistung zum Gegenstand haben über ein Gewässerausbauvorhaben einschließlich konstruktivem Ingenieurbauwerk an einem Fließgewässer über eine Abschnittslänge von mind. 200 m

— Übergabe von Daten im Format Microstation V8

— Anwendung Software zur Modellierung 2D- /3D von Stand- / Fließgewässern

Die hier erforderlichen Referenzen müssen beinhalten:

— Auftraggeber/ Bauherr mit Ansprechpartner und Telefonnummer

— Leistung des Bewerbers (z.B. Leistungsbild, Leistungsphase o.ä.)

— Leistungszeitraum der Realisierung

— Baukosten

Die Referenzen müssen innerhalb des Zeitraums vom 01.03.2010 bis zum Tag dieser Bekanntmachung erbracht worden sein.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Die Leistungen sind Ingenieuren gemäß VOF §19 Absatz 2 oder juristischen Personen gemäß VOF §19 Absatz 3 vorbehalten.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: — 1. Referenzen des

Bewerbers: 65 % – 2. Qualifikation/Referenzen verantwortliche Mitarbeiter 30 % – 3.

Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit 5 % Die Punktvergabe erfolgt gemäß der Nutzwertanalyse, die entsprechend dem Hinweis zu Pkt. III.2.3 von unserem elektronischem Bieterportal angefordert und heruntergeladen werden kann.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Preis. Weighting 40

2. Präsentationsgespräch. Weighting 60

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

1604600103 - Die geforderten Nachweise zum Teilnahmewettbewerb sind in einem geschlossenen Umschlag bei der unter I.1 angegebenen Anschrift einzureichen und mit der Vergabenummer 1604600103 zu kennzeichnen. Der Umschlag ist außen mit dem bereitgestellten Adressaufkleber zu versehen.

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 23.5.2016 - 12:00

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

24.5.2016 - 10:30

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

23.6.2016

IV.3.6.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die Angebote und Teilnahmeanträge sind jeweils in einem verschlossenen Umschlag einzureichen und als solche unter Angabe der Vergabenummer entsprechend zu kennzeichnen.

Die Fläche, auf der die Leistungen erbracht werden, stehen unter Bergaufsicht: ja

Hinweis: Die Unterlagen (Wertungsübersicht, Bewerbungsbogen, LMBV-AVB-Ing, Entwurf der Aufgabenstellung sind von unserem elektronischen Bieterportal über www.lmbv-einkauf.de anzufordern und herunterzuladen. Dazu ist bei erstmaliger Anmeldung eine Registrierung erforderlich. (Das bei der Registrierung festgelegte Passwort dient als „persönliches“ Passwort ihrer Firma zum Download-Zugang im Bieterportal.)

Der Bezug der Vergabeunterlagen über das Internet ist kostenlos.

Die geforderten Nachweise zum Teilnahmewettbewerb sind in einem geschlossenen Umschlag bei der unter I.1 angegebenen Anschrift einzureichen und mit der Vergabenummer 1604600103 zu kennzeichnen. Der Umschlag ist außen mit dem bereitgestellten Adressaufkleber zu versehen.

Die Mehrfachbeteiligung einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft ist unzulässig und führt zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften. Wenn mehrere Bewerber den gleichen Nachunternehmer gebunden haben und nachweisen können, dass ein Geheimwettbewerb gewährleistet ist, werden diese Bewerbungen nicht ausgeschlossen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Fax: +49 02289499-163

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: § 107 Abs. 3 GWB schreibt vor:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Der Auftraggeber sieht eine Rüge im Sinne von Nr. 1 als unverzüglich an, wenn sie bis 5 Kalendertage ab Verstoß erhoben wird.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

13.4.2016